

Commissionswechsel.

[1029.] Meine Commissionen, die so lange Herr Moritz Hempel besorgt hat, übertrug ich von heute ab

Herrn Edwin Schloemp in Leipzig,
Rohstraße 6,

und bitte die Herren Verleger und Commissionäre, bei denen noch Fortsetzungen für mich lagern, hiervon Notiz zu nehmen, da Herr Schloemp die Einlösung der Baarpfandbriefe bewirken wird.

Neumarkt i/Schlesien.

Oscar Stephan.

Verkaufsanträge.

[1030.] Ein altrenommiertes Sortimentsgeschäft in einer größeren oesterreich. Provinzialhauptstadt, mit ausgebreiteter Kundenschaft, ist möglichst sofort zu verkaufen.

Das Geschäft genießt allgemeines Vertrauen im Buchhandel und ist für einen jungen Sortimenten, der über ca. 60,000 M. verfügt, eine vorzügliche Acquisition.

Offerten unter „Sortiment“ nimmt die Exped. d. Bl. entgegen.

[1031.] Eine gute, noch großer Ausdehnung fähige Filiale in einer lebhaften Kreisstadt der Provinz Hessen-Nassau ist incl. Inventar, festem Lager und Leihbibliothek zu dem festen Preis von 1500 Thln. zu verkaufen.

Auch ist Gelegenheit geboten, eine vorzügliche Druckerei mit Kreisblatt daselbst zu erwerben.

Offerten unter Chiffre B. 10. durch Herrn Fr. Boldmar in Leipzig erbeten.

[1032.] Zu verkaufen ist ein kleiner populär-medizinischer Verlag, eventuell mit Firma, durch Eugen Fort in Leipzig.

Kaufgesuche.

[1033.] Ein zahlungsfähiger junger Mann sucht ein Verlagsgeschäft oder einzelne gute Verlagsartikel zu erwerben, oder sich an einem gut fundirten, wenn auch noch jungen Verlagsgeschäfte zu beteiligen. Gef. Offerten mit gleichzeitiger Angabe der ungefähren bedingten Capitalhöhe nimmt Herr L. A. Kitzler in Leipzig unter G. E. # 24. entgegen.

[1034.] Eine kleinere Buchhandlung, ev. mit Zeitungsverlag, oder eine kleinere Zeitung wird zu kaufen gesucht. Gef. Offerten sub K. D. direct durch Herren F. Schäffer & Co. in Landsberg a/W.

Theilhabergesuche.

[1035.] Eine Leipziger Verlagshandlung sucht behufs Ausführung eines größeren sehr lucrativen Verlagsunternehmens einen thätigen Associé mit einer Capitaleinlage von 10—15,000 Mark, die sichergestellt werden können. Ernstlich gemeinte Offerten mit Nachweis der disponiblen Mittel nimmt die Exped. d. Bl. unter Chiffre Q. Q. entgegen.

[1036.] Für eine Berliner Verlagshandlung gediegener Richtung, verbunden mit einer Zeitschrift, wird sofort ein Theilhaber gesucht, der ein Capital von ca. 15000 M. successive einschließen kann. Gef.Adr. werden sub R. M. # 317. Berlin, Postamt 11, erbeten.

Fertige Bücher u. s. w.

[1037.] **Neuer Anzeiger**

für

Bibliographie u. Bibliothekwissenschaft.

Herausgegeben von
Dr. J. Petzholdt,

Hofrath, Bibliothekar Sr. Majestät des Königs von Sachsen und Sr. Königl. Hoheit des Prinzen Georg etc. etc.

1877. Preis pro Jahrgang von 12 Heften
11 M. = 8 M. 25 S. netto.

Indem wir die Herren Sortimenter um gef. thätige Verwendung für dies verdienstvolle Unternehmen des Herrn Herausgebers höflichst ersuchen, bitten wir, zu beachten, dass der „Neue Anzeiger“ nicht nur reiches Material für Bibliothekare, Gelehrte und Bücherfreunde bringt, sondern auch dem Buchhändler des Interessanten viel bietet, wie Sie aus den monatlichen Inhaltsangaben des N. A. im Börsenblatt ersehen können.

Wir laden deshalb auch die Herren
Antiquare, Sortiments- u. Verlagsbuchhändler

zum Abonnement für eigenen Gebrauch ein.

Das Intelligenzblatt zum N. A. empfehlen wir zu Ankündigungen neu erscheinender oder im Preise herabgesetzter Bücher, antiquarischer, Auktions- und anderer Kataloge, Desideratenlisten etc. Durchlaufende Zeile Petit oder Raum à 25 S., für Beilagen 6 M. Die ansehnliche Verbreitung des N. A. im Auslande, namentlich in Russland, Grossbritannien, Amerika, Skandinavien, Frankreich, Italien etc. sichert den Erfolg der Inserate etc. in Ländern, wo andere Inserate nicht wirken können.

G. Schönfeld's Verlagsbuchhandlung
in Dresden.

[1038.] Soeben versandt wir als Fortsetzung in der bisherigen Anzahl:

**Charakter
forstliches Jahrbuch.**

In Vierteljahreshäften herausgegeben unter
Mitwirkung der Lehrer an der Königlich
Sächsischen Forstakademie

von

R. S. Geheimen Forstrath Dr. Judeich,
Director.

Jahrgang 1877.

(Bd. 27.) Heft 1. Preis pro Jahrgang 8 M.

Den Herren Collegen, welche sich für diese Zeitschrift verwenden wollen und Aussicht auf Absatz haben, stellen wir Exemplare des Heftes in mäßiger Anzahl à cond. zur Verfügung. Ihre Bemühungen werden durch fortlaufende Continuation nachhaltig belohnt.

Unverlangt versenden wir davon nichts.

G. Schönfeld's Verlagsbuchhandlung
in Dresden.

[1039.] Wir liefern:

A Sanskrit-English Dictionary.

Etymologically and philologically arranged, with special Reference to Greek, Latin, Gothic, German, Anglo-Saxon and other cognate Indo-European Languages

by

Monier Williams, M. A.,

Boden Professor of Sanskrit in the University of Oxford.

Ein starker Band gross 4. XXV u. 1186 S.

Leinwandbd. Preis 4 £ 14 sh. 6 d.

Unter allen handlichen Sanskrit-Wörterbüchern ist das von Prof. Monier Williams als das vollständigste und beste anerkannt.

An

Icelandic-English Dictionary.

Based on the MS. Collections of
the late Richard Cleasby.

Enlarged and completed

by

Gudbrand Vigfusson, M. A.

With an Introduction and Life of
Richard Cleasby

by

George Webbe Dasent.

Ein starker Band in 4. CVIII und 780 S.

Leinwandbd.

Preis 3 £ 7 sh.

Durch ein besonderes Uebereinkommen mit der Clarendon Press sind wir in den Stand gesetzt, die zwei Wörterbücher von „Cleasby“ und „Williams“ auf feste Bestellung

— mit 25 % Rabatt —

ohne Berechnung einer Commissionsgebühr zu liefern.

London.

Trübner & Co.

Ludgate Hill 57 u. 59.

[1040.] **Der Weinkeller.**

Prakt. Mittheilungen über Weinbau,
Obst- u. Trauben-Weinbereitung,
Kellerwirthschaft u. Weinhandel

von

F. J. Dochnahl.

In monatl. Heften. Halbjährl. 2 M.
m. 25 %.

Heft 1. erschien soeben in meinem Verlag und bitte, Probe-Nummern gef. zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Neustadt a. d. Sdt., den 1. Januar 1877.

Anton Otto.

Diese Monatschrift bildet die Fortsetzung des bereits von gleichem Verfasser in 8 Heften erschienenen Werkes: „Der Weinkeller“ (Frankfurt a/M., Chr. Winter).